

Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Band: 23 (1945)
Heft: 1

Rubrik: Zum Geleit

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Club Nachrichten

der Sektion Bern SAC

BERN, JANUAR 1945

Nr. 1

XXIII. JAHRGANG

Erscheinen ordentlicherweise auf Monatsende. — Redaktionsschluss am 15. jeden Monats. — Jahresabonnement Fr. 5.—, Einzelnummer Fr. —.50

Redaktion: C.A.W. GUGGISBERG, Ludwig Forrerstr. 29, Bern, Tel. 3 22 92



Inhaltsverzeichnis: Zum Geleit. Vorstand 1945. Mitteilung. Monatsprogramm. Mitgliederliste. Sektionsnachrichten. Die Seite der Junioren. Berichte. Literatur.

ZUM GELEIT

Der Umstand, dass der Druck der Clubnachrichten mit Beginn dieses Jahres an die Firma Hallwag AG. übergegangen ist, gab den Anlass, unser Nachrichtenblatt in einem neuen, moderneren Kleide erscheinen zu lassen, von dem Vorstand und Redaktion hoffen, dass es den Mitgliedern gefallen wird. Es ist dies vielleicht der Augenblick, sich einmal des Werdeganges der Clubnachrichten zu erinnern.

Im Jahre 1920 machten die Herren E. Akert und G. Iseli dem Vorstand die Anregung, ein eigenes Cluborgan zu schaffen, das den geistigen Kontakt unter den Mitgliedern verstärken sollte. Das Schreiben verschwand in irgendeiner Schublade und drei Jahre verstrichen, ohne dass man wieder etwas davon gehört hätte. Als 1923 eine Erneuerung des Vorstandes stattfand, veranlasste Herr Akert den neuen Sekretär, Herr Dr. A. Lang, diese Eingabe «auszugraben» und nochmals dem Vorstand zu unterbreiten. Diesmal fiel die Anregung auf fruchtbareren Boden. Der damalige Vizepräsident, Herr Dr. K. Guggisberg, nahm sich der Sache mit derselben Energie an, die er dann 20 Jahre lang als Präsident in der Leitung der Sektionsgeschäfte an den Tag legte, und das Projekt wurde in der Sektionsversammlung vom 4. April 1923, in welcher der Vizepräsident den Vorsitz führte, den Mitgliedern vorgelegt. «Der Vorsitzende stellt und begründet alsdann den reiflich erwogenen Antrag des Vorstandes auf Schaffung eines eigenen Nachrichtenblattes. Nach gewalteter Diskussion stimmt die Versammlung dem Antrag mit grossem Mehr zu und erteilt dem Vorstand die nachgesuchte Ermächtigung zum Abschluss eines Verlagsvertrages und zur Weiterführung der Vorarbeiten»,

so lesen wir im Protokoll. Noch im Laufe des gleichen Monats erschien die erste Nummer, in der es hiess: «Die „Club-Nachrichten der Sektion Bern S.A.C.“ wollen uns also vor allem gegenseitig näher bringen und ein Sprechsaal sein, in dem sich unsere zerstreuten Clubgenossen zu anregender und belehrender Unterhaltung finden können. Sie wollen damit auch dem uns begeisternden hehren Bergsport dienen, indem sie das Ideal der Alpenclubisten pflegen und sie zu neuen Bergfahrten führen.» Diesem Bestreben haben die Clubnachrichten unter verschiedenen Redaktoren nachzukommen gesucht und werden es auch im neuen Kleide weiter tun. Die Worte, die Herr Dr. A. Lang, der erste Redaktor, im April 1923 dem neugeborenen Kinde mit auf den Weg gab, gelten auch heute noch: «Unserem kleinen, anspruchslosen Blättchen wünschen wir nun eine freundliche Aufnahme durch den weiten Leserkreis, dem es zufliegen wird! Möge es das Ziel erreichen, das ihm gesteckt worden ist, und seinen ideellen Zweck erfüllen!» *Ch. G.*

Vorstand 1945

Ehrenpräsident: Hr. Dr. *K. Guggisberg*, Schulvorsteher, Ludwig Forrerstrasse 29

Präsident: Hr. Dr. *K. Dannegger*, Oberrichter, Lerberstrasse 20

Vize-Präsident: Hr. Dr. *Huber*, Sektionschef, Rainweg 19, Muri

Sekretär-Korrespondent: Hr. *A. Scheuner*, Bankprokurist, Ensingerstr. 18

Sekretär-Protokollführer: Hr. *A. Bürgi*, Sekundarlehrer, Rabbentalstrasse 63b

Kassier: Hr. *G. Pellaton*, kant. Beamter, Habsburgstrasse 21

Chef des Exkursionswesens: Hr. *P. Riesen*, städt. Beamter, Morillonweg 8

Chef des Skiwesens: Hr. *J. Rindlisbacher*, techn. Beamter, Neufeldstr. 141

Chef der Sommerhütten: Hr. *T. Müller*, Architekt, Zwyssigstr. 26

Chef der Winterhütten: Hr. *W. Gosteli*, Elektrotechniker, Wagnerstr. 12

Chef der Jugendorganisation: Hr. *H. Trümpi*, Kupferstecher, Liebefeld, Talbrännliweg 49

Chef-Bibliothekar: Hr. *E. Schär*, Kaufmann, Schwarzenburgstrasse 12

Chef des Geselligen: Hr. *A. Sprenger*, Beamter OPD, Egghölzliweg 52

Mitteilung

Bei Anlass meines Rücktrittes als Präsident der Sektion Bern S.A.C. und der mir zuteil gewordenen hohen Ehrung haben das Zentralkomitee Montreux, verschiedene Sektionen, Gesangs-, Photo-, Orchestersektion und S.A.C.-Mitglieder anerkennende Worte über meine vergangene Tätigkeit gefunden, wofür ich allen den herzlichsten Dank ausspreche.

Dr. K. Guggisberg.